Kellerfest 2008

Ein erfolgreiches Pfingstwochenende für alle Beteiligten.

Nach mehrwöchiger Vorbereitung, wie man auf den Fotos in unserem Fotoarchiv sehen kann, veranstaltete die Feuerwehr Klam am Pfingstwochenende, heuer bereits zum 35. Mal, das Kellerfest.

Wie bereits im Vorjahr wurde das Fest unter der malerischen Kulisse der Burg Clam auf der Meierhofwiese, dem Veranstaltungsplatz der Clam Konzerte, über die Bühne gebracht.

Am Samstag, den 10. Mai um halb 8 Uhr Abends war es dann soweit. Die Eingänge zum Fest wurden geöffnet.

Die Feuerwehr Klam hatte sich dafür entschlossen, einer jungen Musikgruppe, bei der auch zwei junge Burschen aus Klam mitwirken, einen kleinen Gastauftritt zukommen zu lassen. Diese Gruppe, die sie sich Dreaded Downfall nennt, sorgte als Vorgruppe im Vorfeld für eine Mega-Stimmung. Um halb 10 Uhr abends setzte dann der Hauptact ein, bei dem dann eine gewaltige Stimmung am Festgelände aufkam. Alle Gäste, von jung bis alt, die am Fest vertreten waren, feierten in die Nacht hinein. So wurde bereits der Samstagabend zu einer gelungenen Abendveranstaltung, die bis 2 Uhr morgens andauerte.

Trotz der Müdigkeit der Helfer, war es jedoch für diese noch nicht vorbei. Das Festgelände wurde gleich im Anschluss für den am darauffolgenden Sonntag, den 11. Mai, stattfindenden Frühschoppen aufgeräumt und hergerichtet.

Um 10:30 eröffnete dann die Feuerwehr Klam den Frühschoppen unter der musikalischen Umrahmung der Musikkapelle Saxen, die äußerst kurzfristig für die ortseigene Kapelle eingesprungen war. Zudem sorgte auch noch der Humorist Sepp Ackerl für einige Lacher an diesem heißen Sonntag.

Zu Beginn hielt gleich der Kommandant Friedrich Wagner eine kleine Rede und begrüßte in dieser die Ehrengäste und Gäste. Vor allem hieß er an diesem besonderen Sonntag, dem Muttertag, alle anwesenden Mütter recht herzlich Willkommen.

Wie in jedem Jahr sorgte die Feuerwehr auch heuer neben der Ausschank wieder mit schmackhaften Grillhenderl und Bratwürstel, sowie Kaffee und Kuchen für das leibliche der Gäste.

Für die kleinen Besucher des Frühschoppens gab es auch in diesem Jahr wieder eine betreute Hüpfburg, bei der sie sich kräftig austoben konnten, was sichtlich allen von Ihnen sehr viel Spaß bereitete.

Nachdem sich der Frühschoppen in einen Nachmittags- bzw. Dämmerungsschoppen verwandelt hatte, begannen einige Feuerwehrkameraden auch sogleich wieder mit den Vorbereitungen für die Abendveranstaltung.

Bereits um 19:30 kamen die ersten Besucher der Abendveranstaltung. Neben den Gästen, die seit dem Frühschoppen aushielten und den ständig Neuankommenden, spielte dann ab 21 Uhr die Gruppe POP5 (POP FIVE) auf und sorgte auch an diesem Tag, wie bereits am Vortag die Gruppe Keep Cool, für ausgelassene Stimmung auf dem Festgelände. Alles, von jung bis alt, tanzte und feierte wieder bis zwei Uhr früh in die Nacht hinein.

Nach dem Ende des großen Festes war es allerdings noch nicht getan. Sofort begannen die Kameraden der Feuerwehr mit den Aufräum- und Abbauarbeiten. und versetzten das Festgelände innerhalb weniger Tage wieder in seinen Ausgangszustand zurück.

Zum Abschluss möchten wir noch allen Kameraden und freiwilligen Helfern für die tolle Unterstützung beim Fest danken. Ohne so tatkräftige Unterstützung ist es schwierig ein solch großes Fest zu veranstalten.

Ein weiterer Dank gilt Allen für die Tortenspenden durch die wir heuer eine sagenhaft große Auswahl an Torten und Kuchen zur Verfügung hatten.

Des weiteren Danken wir auch den Müttern für das Verständnis, das an diesem Muttertag vielleicht so manche, aufgrund des Festes, aufbringen musste.

DANKE!

Mehr Fotos von den Aufbauarbeiten, vom Fest und dem Abbau finden Sie in unserem Fotoarchiv.

20.05.2008 20:44 von Administrator